

## Gefährliche Abfälle aus Haushalten richtig entsorgen

27.04.2022 19:23 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

## Gefährliche Abfälle aus Haushalten richtig entsorgen



### Schadstoffmobil vom 03. bis 06. Mai 2022 wieder auf Sammeltour

Farbreste, Reinigungsmittel, Desinfektionsmittel, Spraydosen, Energiesparlampen, Batterien (ausgenommen KFZ-Batterien und Akkus aus E-Bikes) können Haushalte kostenlos am Schadstoffmobil abgeben. Vom 03. bis 06. Mai werden an 10 Haltepunkten Schadstoffe, CDs, Korke, Tonerkartuschen und Elektrokleingeräte (Kantenlänge max. 40 cm) angenommen.

Das Angebot gilt für haushaltsübliche Mengen in Behältern bis max. 20 kg.

Am Wertstoffhof, An der Wienbecke 15 können Bürgerinnen und Bürger ganzjährig Schadstoffe abgeben. Gewerbebetriebe können Sonderabfälle nur nach telefonischer Voranmeldung gegen Gebühr am Wertstoffhof abgeben.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Entsorgungsbetriebes Stadt Dorsten unter [www.dorsten.de/schadstoffmobil](http://www.dorsten.de/schadstoffmobil) oder unter der Rufnummer 02362 66-56 04.

### Der Fahrplan:

#### Dienstag, 03. Mai

- 9.30 - 10.15 Uhr, Holsterhausen (An der Vogelstange / Emmelkämper Weg)
- 10.40 - 11.10 Uhr, Dorf-Hervest (Dorfstraße vor dem Feuerwehrgerätehaus)
- 11.50 - 12.30 Uhr, Alt-Wulfen (Parkplatz der Sportanlage Wittenbrink 11)
- 12.50 - 13.20 Uhr, Deuten (Birkenallee / Bühnert)

#### Mittwoch, 04. Mai

- 09.30 - 10.15 Uhr, Rhade (Dillenweg 120 / Parkplatz der Sportanlage)
- 10.45 - 11.30 Uhr, Lembeck (Am Hagen / Parkplatz der Sportanlage)

12.30 - 13.00 Uhr Barkenberg (Wulfener Markt)

**Freitag, 06. Mai**

09.30 - 10.15 Uhr, Hardt (Storchsbaumstraße 59 / Parkplatz der Sportanlage des SV Dorsten-Hardt)

10.45 - 11.30 Uhr, Altstadt (Parkplatz Lippetal / vor dem Feuerwehrgerätehaus)

12.00 - 12.30 Uhr, Altendorf-Ulfkotte (Parkplatz der Sportanlage Gildenweg)

Geringfügige Zeitverschiebungen sind möglich.

***Foto oben rechts: Das Schadstoffmobil des Entsorgungsbetriebs Dorsten bei einem Einsatz in Barkenberg***

*Text: Stadt Dorsten*

*Foto: Stadt Dorsten / Guido Bludau*